



**BURGENLAND RADELT/
ÖSTERREICH RADELT -
1.PLATZ FÜR
BÜRGERMEISTER RADATZ**

Bürgermeister Martin Radatz ist der Gewinner der erstmals durchgeführten Bürgermeisterinnen- und Bürgermeister-Challenge im Burgenland. 10 Bürgermeisterinnen und Bürgermeister stellten sich der Herausforderung, im Juni 2022 möglichst viele Kilometer mit dem Rad zu fahren. Gemeinsam erradelten die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister 2.291 Kilometer. Martin Radatz radelte von 1. bis 30. Juni 526 Kilometer und gewinnt den Wanderpokal. Unser Vizebürgermeister, Ing. Horst Blümel, belegte den 5. Platz. Die Aktion fand in den Bundesländern Burgenland, Kärnten, Niederösterreich, Oberösterreich, Salzburg, Tirol und Vorarlberg statt. Je nach Bundesland traten die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister in unterschiedlichen Monaten für ihre Heimatgemeinde in die Pedale. Unter allen Landessiegern wurde nun ein Bundessieger ausgelost: Martin Radatz. Er gewinnt eine Radexkursion mit dem Gemeinderat.



JUBILÄUMSFEIER



Am Sonntag, 16. Oktober 2022, trafen sich die Geburtstagsjubilare der Jahrgänge 1942, 1937, 1932, 1927 und 1921 in der Pfarrkirche zu einem gemeinsamen Dankgottesdienst. Anschließend wurde gemeinsam in der „Schneiderei“ gefeiert. Im Bild sehen Sie v.l. GV Georg Menitz, Barbara Eder, Johann Horvath, Anna Pavitschitz, Maria Anna Menitz, Werner Müller, Josefa Fekete, P. Clifford, Angela Demitsch, Josef List, Josefine Cecil, Katharina Meinhart, Thomas Eder, Franz Blümel, Bgm. Martin Radatz, GV Josef Eder.

Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen!

**LEBEN STATT LOCKDOWN, LASS DICH IMPFEN!
FINANZIERT AUS MITTELN DER KOMMUNALEN IMPFKAMPAGNE!**

www.leithaprodersdorf.at

IMPRESSUM:

Offenlegung nach §25 des Mediengesetzes:
Medieninhaber:
Gemeinde Leithaprodersdorf, Schulgasse 1,
2443 Leithaprodersdorf;
Amtsblatt zur Information der Gemeindebürger.
Redaktion und für den Inhalt verantwortlich:
Bgm. Mag. Martin Radatz, 2443 Leithaprodersdorf



**RICHTLINIEN NEU
FÖRDERUNG PHOTO-
VOLTAIKANLAGEN**

Die Gemeinde Leithaprodersdorf fördert seit vielen Jahren den Ankauf einer Photovoltaikanlage zur Stromerzeugung mit € 100.-/kWp, maximal 5 kWp. Die Richtlinien wurden dahingehend abgeändert, dass man die Förderung auch mit dem Nachweis eines entsprechenden Leasingvertrages bekommt.

LEITHAPRODERSDORF

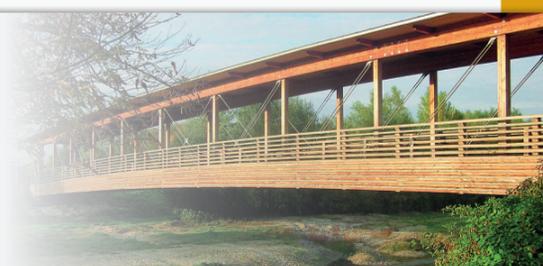
AKTUELL



DER GEMEINDERAT LEITHAPRODERSDORF

Auf unserer Webseite findest du aktuelle Infos,
Termine und vieles mehr aus unserer Gemeinde!

www.leithaprodersdorf.at





LEITHAPRODERSDORF
AKTUELL

Sehr geehrte Leithaprodersdorferinnen!
Sehr geehrte Leithaprodersdorfer!

In dieser Ausgabe von „Leithaprodersdorf Aktuell“ möchte ich Sie über die konstituierende Sitzung des Gemeinderates am 21. Oktober 2022, die Beschlüsse in der letzten Gemeinderatssitzung am 3.11.2022 und über Aktuelles informieren.



**KLIMA- UND ENERGIE-
MODELLREGION-
TERMINVEREINBARUNG**

ENERGIE SPRECHTAGE IM GEMEINDEAMT
Am Montag, den 5.12.2022, in der Zeit von 9:00 Uhr bis 17:00 Uhr findet im Gemeindeamt Leithaprodersdorf ein Energie Sprechtag statt.

Sie erhalten Beratung und Unterstützung zu folgenden Themen:

- Photovoltaik
- Heizungsumstellung
- Elektromobilität
- Erneuerbare Energiegemeinschaften
- Förderungen zu diesen Themen

Objektive Beratung für einen möglichen Umstieg, weg von Gas/Öl - hin zu erneuerbarer Energie, ist aufgrund der derzeitig steigenden Energiekosten sowie aus Klimaschutzgründen sehr gefragt – dabei möchten wir unsere Bürgerinnen und Bürger unterstützen.

Im Rahmen der Energie-Sprechtage im Gemeindeamt stehen unabhängige Experten zur Verfügung, die Interessierten die jeweiligen für sie sinnvollen Möglichkeiten eines Energieumstiegs näherbringen. Um wirklich jede aufgrund ihrer individuellen Situation beraten zu können, werden im Vorfeld Termine und Uhrzeiten vergeben. Pro Beratung stehen ca. 30 Minuten zur Verfügung. Kommen Sie zum Energieregionssprechtag am 5. Dezember 2022, 9:00 – 17:00 Uhr, auf das Gemeindeamt. Herr DI Gerhard Jungbauer, der Modellregionsmanager der Klima- und Energie-Modellregion Leithaland steht für Ihre persönlichen Anliegen zu den Themen Energie und Umwelt Rede und Antwort.

Bitte um verbindliche Terminvereinbarung am Gemeindeamt unter 02255 6203

**VERMIETUNG SPORT- UND
KULTURHALLE - WECHSEL
DER ANSPRECHPERSON**

Susanne Janisch hat auf eigenen Wunsch die Koordination der Vermietung in unserer Sport- und Kulturhalle abgegeben. Daniela Waldmann wird ab 1. Dezember 2022 diese Aufgabe übernehmen und während der Öffnungszeiten im Gemeindeamt für Reservierungen, Schlüsselabholung, Terminvereinbarungen bei Veranstaltungen mit Übergabeprotokoll... zur Verfügung stehen.

WAHLEN

Vizebürgermeister und Gemeindevorstand

In der konstituierenden Sitzung am 21.10.2022 wurde Ing. Horst Blümel von der ÖVP-Fraktion einstimmig zum Vizebürgermeister gewählt. Herzliche Gratulation! Hannes Heiss, Mag. Birgit Ulrichshofer und Yannic Sommer, BA, wurden ebenfalls einstimmig in den Gemeindevorstand gewählt. Herzliche Gratulation!

**Gemeindegassier, Umweltgemeinderat,
Jugendgemeindefereferent**

In der Gemeinderatssitzung am 3.11.2022 wurden Hannes Heiss zum Gemeindegassier, Josef Eder zum Umweltgemeinderat und Christian Paulhart zum Jugendgemeindefereferenten von allen Fraktionen einstimmig gewählt. Herzliche Gratulation!

Wahl Prüfungsausschuss

Zum Obmann im Prüfungsausschuss, der der stärksten Oppositionsfraktion zusteht, wurde Josef Ackermann gewählt. Weitere Mitglieder im Prüfungsausschuss sind Harald Cecil (Stellvertreter des Obmannes), MMag. Petra Steinlechner, Josef Eder, Christian Paulhart.

Wahl Friedhofskommission

Zur Obfrau im Friedhofsausschuss wurde Frau Mag. Birgit Ulrichshofer gewählt. Weitere Mitglieder sind Franz Reiter (Stellvertreter der Obfrau), Josef Ackermann, Harald Cecil und Michael Heinschink.

**STRASSENBAU
SONNENWEG**

Die Ingenieurleistungen für den Ausbau des Sonnenwegs wurden an den Bestbieter, Ingenieurbüro Wachter aus Eisenstadt, um brutto € 17.080,- vergeben. Die Planungsarbeiten werden heuer fertiggestellt, die Bauleistungen über den Winter ausgeschrieben und im nächsten Jahr erfolgt die Umsetzung.

LATERNFEST 2022



TRINKWASSERVERKEIMUNG

Bei der letzten Untersuchung unseres Trinkwassers wurden Enterokokken (Bakterien) in geringer Zahl nachgewiesen. Wasserproben wurden an vier verschiedenen Stellen entnommen. Im Wasserwerk vor und nach der UV-Entkeimung ist das Trinkwasser in Ordnung. Bei den anderen zwei Wasserproben, die in Haushalten entnommen wurden, wurden Enterokokken festgestellt. Mehrere Ursachen kommen in Frage: Ein Rohrbruch im Leitungsnetz, neu gemachte Hausanschlüsse, illegale Verbindungen von Hauswasserbrunnen mit der örtlichen Wasserleitung ... Das Wasser muss ab sofort über einen Zeitraum von sechs Wochen chloriert werden, die Wasserversorgung wird nicht unterbrochen. Nach Rücksprache mit dem Gemeindefeuerwehr sollte bei der Zubereitung von Babynahrung das Wasser abgekocht oder stilles Mineralwasser verwendet werden. Sobald das Wasser wieder in Ordnung ist, werden Sie umgehend informiert.

**ELEKTRO-DREIRAD FÜR
GEMEINDEARBEITER**

Ein neues Elektrodreirad wurde in Betrieb genommen. Es hat eine Leistung von 1000 Watt und kann mit voller Leistung eine Reichweite von 50 km erzielen. Aufgeladen wird das Fahrzeug mit dem Strom, der mit der Photovoltaikanlage auf dem Feuerwehrhaus erzeugt wird.

**KARTONAGEN-
ENTSORGUNG**

In Absprache mit dem burgenländischen Müllverband können große Kartons in einem Container beim Eingang zur Fa. Göschl (Betriebsgebiet) entsorgt werden. Neben die volle Altpapiertonne dürfen im Rahmen der periodischen Altpapiersammlung nur Kleinmengen – z.B. eine befüllte Bananenschachtel gestellt werden. Weiters haben Sie die Möglichkeit eine zusätzliche Altpapiertonne gegen ein geringes Entgelt – € 30,- pro Jahr für eine 240 Liter Tonne mit 8-wöchentlicher Entleerung – in Anspruch zu nehmen. Die Bestellung können Sie telefonisch (08000/806154 zum Nulltarif) oder online (www.bmv.at) erledigen.

So sammeln Sie Altpapier richtig:

- Bitte auf keinen Fall in Plastik eingeschweißte Illustrierte Kataloge in den Altpapiercontainer werfen! Plastik entfernen.
- Volumen sparend sammeln, das heißt z.B. Zeitungen gestapelt in den Container werfen, keinesfalls Plastikschnüre zum Verschnüren verwenden.